



CDU-Fraktion im Rat der Stadt Stolberg

CDU – Fraktion – Rathaus – 52220 Stolberg

Herrn Bürgermeister Patrick Haas
Rathausstraße 11-13
52222 Stolberg

Postanschrift:
Rathausstraße 44

D-52222 Stolberg

Tel. +49 2402 7668314
E-Mail: cdu.fraktion@stolberg.de
www.cdu-stolberg.de/ratsfraktion
Konto 6811111
BLZ 390 500 00
Sparkasse Aachen

Stolberg, den 22.08.2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der CDU-Ortsverband Breinig / Breinigerberg / Venwegen beantragt, Hauptausschuss und Rat mögen beschließen,

- 1. die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, den Bürgersteig der Mulartshütter Straße, der aktuell vor dem Bürgerhaus in Venwegen endet, bis zur Zufahrt zum Sportplatz des VfR Venwegen als wassergebundene Wegedecke zu ertüchtigen und zukünftig zur Nutzung als einen gemeinsamen Geh- und Radweg freizugeben.**
- 2. In diesem Zusammenhang sind die baulichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen zu prüfen und zu benennen.**
- 3. Es ist ebenfalls zu prüfen, inwiefern der kombinierte Geh-/Radweg eine elektrische Beleuchtung erhalten kann.**
- 4. Des Weiteren bitten wir um Prüfung, inwiefern die Möglichkeit besteht, den Bereich des Unterholzes zwischen der Mulartshütter Straße und dem zu ertüchtigenden Weg deutlich zurück zu schneiden. Das Tageslicht wäre im Bereich des Weges nämlich deutlich erkenn- und wahrnehmbarer.**

Begründung:

Die Mulartshütter Straße im Stadtteil Venwegen ist beidseitig komfortabel für Fußgänger durch die vorhandenen Bürgersteige zu nutzen. Allerdings endet der Bürgersteig - in Gehrung Mulartshütte - auf der rechten Seite in Höhe des Feuerwehrgerätehauses Venwegen und auf der linken Seite in Höhe des Bürgerhauses Venwegen.

Vorsitzender:
Jochen Emonds

Stellvertreter: Paul M. Kirch
Stefan Delheid
Carolin Offermann

Geschäftsführer: Michael Thomas
Stellvertreter und Pressesprecher:
Udo Rüttgers

Schatzmeister: Siegfried Pietz

Von dem Ende des in Richtung Mulartshütte führenden Bürgersteiges (ab Bürgerhaus) bis zur Zufahrt zum Sportplatz sind es rund 175 Meter. Hier befindet sich kein Bürgersteig, sondern lediglich ein durch den Wald führender unbefestigter Weg. Dieser ist stark verwildert, mittlerweile unbeleuchtet und wird häufig von Hunden als „Hundeklo“ genutzt. Da leider nicht alle Hundebesitzer die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner beseitigen, ist das Begehen des Weges - besonders im Dunkeln - deutlich unangenehm.

Vor diesem Hintergrund wechseln viele Fußgänger in Höhe des Feuerwehrgerätehauses auf die dortige Straßenseite, um dort einen ebenfalls durch den Wald führenden Fußpfad zu nutzen, der sich im Laufe der letzten Jahre zu einem „Ersatzweg“ entwickelt hat. Dieser endet nach knapp 300 Metern Länge an der Zufahrt zum Restaurant „Birkenhof“. Von hier aus wechseln dann die Fußgängerinnen und Fußgänger zurück zur anderen Straßenseite.

Ebenfalls, wenn auch deutlich seltener aber vor allem zur Winterzeit, ist zu beobachten, dass die Fußgängerinnen und Fußgänger sich unmittelbar am Fahrbahnrand bewegen. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt hier, unmittelbar am Ortsausgang bzw. Ortseingang in Richtung Mulartshütte, 70 km/h! Besonders in der dunklen Jahreszeit als auch zur Winterzeit stellt das Fehlen des tatsächlich nutzbaren Gehweges somit eine zusätzliche Gefahr dar.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Blaszczyk
Ortsverbandsvorsitzender
Ratsmitglied

Edith Nolden
Sachkundige Bürgerin
Mitglied des Städteregionstages

Stefan Delheid
Ratsmitglied

Der Antrag wird von der CDU-Fraktion übernommen.

Jochen Emonds
Fraktionsvorsitzender

Vorsitzender:
Jochen Emonds

Stellvertreter: Paul M. Kirch
Stefan Delheid
Carolin Offermann

Geschäftsführer: Michael Thomas
Stellvertreter und Pressesprecher:
Udo Rüttgers

Schatzmeister: Siegfried Pietz